

12. Januar 2010

### **Schwechater Satirefestival startet am 13. Jänner**

#### **Bislang umfangreichstes Programm mit 23 Vorstellungen**

Im Theater Forum Schwechat, das mit über 10.000 Besuchern im Jahr 2009 (exklusive Workshops und Fremdveranstaltungen) auf ein Rekordjahr zurückblicken kann, startet morgen, Mittwoch, 13. Jänner, das diesjährige Schwechater Satirefestival. Insgesamt steigerten sich in Schwechat der Besuch im Vorjahr im Vergleich zu 2008 (8.801 Besucher) um knapp 10 Prozent bzw. die Einnahmen um rund 28 Prozent. Die Auslastung lag 2009 bei 107 Eigenveranstaltungen bei 66,4 Prozent.

Auch das Satirefestival 2010 verspricht mit 23 Vorstellungen von 18 verschiedenen Produktionen, darunter drei Österreich-Premieren, einen neuen Rekord: Die neunte Auflage des Schwechater Satirefestivals ist die umfangreichste und abwechslungsreichste in der Geschichte des recht jungen Festivals, bietet bis 28. Februar Satire in Form von Kabarett, Theater, Literatur, Liedern bzw. Chansons und präsentiert sich im Vergleich zu den letzten Ausgaben literarischer und musikalischer.

Der Satiriker Antonio Fian wird am 20. Jänner gemeinsam mit dem Kollegium Kalksburg einen literarisch-musikalischen Abend gestalten, der niederösterreichische Literat Erich Sedlak präsentiert zusammen mit Christa Urbanek am 15. Jänner seine besten Satiren („Fast normale Österreicher“), und Manfred Chobot, Christian Futscher und Franz Hütterer werden am 23. Jänner ein „Satiretriumvirat“ bilden. In einem „Special“ präsentiert Ernst Stankovski am 4. Februar Chansons, Wienerlieder und Literatur; der Festival-Abschluss am 28. Februar wird vom Running Orchestra mit „Noten im Sturm“ bestritten.

Auch Theater- und Kabarettfreunde kommen nicht zu kurz: Severin Groebner (18. Februar), Thomas Maurer (19./20. Februar), Werner Brix („Megaplexx II - Die besten Stellungen“ am 16. Jänner), Leo Lukas (27./28./29. Jänner), die Brennesseln (10. Februar), Regina Hofer (12. Februar) und Reinhard Nowak (13. Februar) zeigen ihre aktuellen, teilweise brandneuen Programme. Martin Müller-Reisinger wird am 22. Jänner einen Karl Valentin-Abend spielen, und Valter Rado bringt am 27. Februar die Österreich-Premiere seines satirischen Comedy-Solos „Einsam in der Lagune“ nach Schwechat.

Aus Deutschland kommen der literarische Satiriker Horst Evers (24./25./26. Februar) und als Eröffnungsgast morgen, 13. Jänner, Günter Fortmeier mit dem Galaprogramm „Allerhand Skurriles und Obszönes“. Komplettiert wird das Programm mit einer „Galanacht des Schüttelreims“ am 21. Jänner sowie dem „Faschingsdienstag nach Vorschrift“ am 16. Februar.

Beginn ist durchwegs um 20 Uhr; nähere Informationen, das detaillierte Programm und

## **NK** Presseinformation

Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail  
[karten@forumschwechat.com](mailto:karten@forumschwechat.com), <http://www.forumschwechat.com/> und  
<http://www.satirefestival.at/>.